

TuS OESTRINGEN

Vereinsberichte
Foto: Verein



Turn und Sportverein Oestringen
22.01.2025

Zum Huntsteert 1, 26419 Schortens
www.tus-oestringen.de

Damendoppel des TuS Oestringen gewinnt Ammerland Cup 2025 Turniersieg für Würll und Neuber

Mit einer beeindruckenden Vorstellung sicherte sich das Badminton Damendoppel Vanessa Würll und Nicole Neuber vom TuS Oestringen den Sieg beim diesjährigen Ammerland Cup. Das Duo zeigte über das gesamte Turnier eine nahezu makellose Leistung und setzte sich verdient die Krone auf. Bereits in der Gruppenphase dominierten die Beiden das Geschehen. Souverän und ohne größere Probleme gewannen sie alle Begegnungen und qualifizierten sich als Gruppenerste für die K.O.-Runde.

Im Viertelfinale trafen sie auf Ingrid Röben (SFL Bremerhaven) und Carina Kenkel (SFN Vechta). Auch hier ließen Würll und Neuber nichts anbrennen. Mit konzentriertem und druckvollem Spiel zogen sie sicher in das Halbfinale ein.

Dort wartete jedoch eine deutlich größere Herausforderung. Der zweite Satz entwickelte sich zu einem packenden Duell, bei dem ihre Gegnerinnen Ida Balsers und Maja Eisner (beide TV Cloppenburg) alles in die Waagschale warfen. Doch Würll und Neuber bewiesen Nervenstärke und setzten sich am Ende durch, was ihnen den Einzug ins Finale bescherte.

Im Endspiel kam es dann zu einer Neuauflage des Gruppenspiels gegen Hilke Meyer-Behrends (SV Wittmund) und Natsuki Murayama (Vereinslos). Erneut erwiesen sich die Spielerinnen des TuS Oestringen als das stärkere Duo. Mit klarem Fokus und präzisen Zusammenspiel holten sie sich am Ende den Turniersieg.



Hilke Meyer-Behrends, Natsuki Murayama, Vanessa Würll, Nicole Neuber, Maja Eisner, Ida Balsers

Auch im Herrendoppel war der TuS gut vertreten. Mit Jens Zimmermann und Andre Bellmann, Claus Lachmann gemeinsam mit Malte Hewerer (TuS Obenstrohe) sowie Andreas Kretz und Ralf Jahn (TuS Eversten) traten gleich drei Teams an. Trotz großem Einsatz und spannenden Spielen gelang es jedoch nur Claus Lachmann mit Malte Hewerer die Gruppenphase zu überstehen.

Im Achtelfinale traf das erfahrene Duo auf ein junges und dynamisches Team vom OSC Damme. Mit einer konzentrierten und taktisch starken Leistung setzten sie sich am Ende gegen Jakob Bach und Johann Enneking durch und zogen ins Viertelfinale ein.

Nach einem intensiven Match mussten sich die beiden allerdings dem Duo Ganesh Kanugula und David Spallek vom OSC Bremerhaven geschlagen geben.

TUS OESTRINGEN

Trotz des Ausscheidens im Viertelfinale zeigte das Duo des TuS Oestringen eine bemerkenswerte Leistung und bewies, dass sie auch gegen stärkere Gegner bestehen können. Für die anderen Teams reichte es in diesem Jahr zwar nicht für den Sprung aus der Gruppenphase, doch alle Spieler sammelten wertvolle Erfahrungen und zeigten vollen Einsatz.